



Syrische First Lady Asmaa al-Assad zu Besuch in der VBS Schönborngasse

Der syrische Staatspräsident Bashar al-Assad stattete zusammen mit seiner Frau Asmaa al-Assad Österreich einen zweitägigen offiziellen Arbeitsbesuch ab. Im Rahmen des Damenprogramms besuchte die syrische First Lady gemeinsam mit ihrer Delegation heute, Dienstag den 28. April 2009, auch die Vienna Business School Schönborngasse.

Der Arbeitsbesuch von Asmaa al Assad war ganz dem Themenschwerpunkt "Entrepreneurship Education" gewidmet. Nach der Begrüßung durch Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, MMag. Dr. Stefanie Sylvia Battenfeld, Direktorin der Schule, und zwei arabisch sprechenden Schülerinnen der Vienna Business School, standen für die First Lady aus Syrien kurze Schülerpräsentationen, die Besichtigung einer Übungsfirma sowie die Teilnahme am Unterricht im Ausbildungsschwerpunkt "Entrepreneurship" auf dem Programm. Die Gattin des syrischen Präsidenten, die selbst Informatik studiert hat, zeigte sich von diesem speziellen Ausbildungsangebot der Vienna Business School sehr beeindruckt und nahm sogar selbst an einem „Business Game“ mit SchülerInnen der 4. Klassen der Handelsakademie teil. Die Besichtigung des neugestalteten Schulgartens und der Eintrag ins Gästebuch der VBS Schönborngasse, der Vorzeigeschule für Entrepreneurship Education, rundeten den kurzen, jedoch sehr eindrucksvollen Besuch der syrischen First Lady Asmaa al-Assad ab.

Bildbeschriftungen:

Fotocredits © Nick Albert (Bilder dürfen bei Namensnennung honorarfrei verwendet werden)

Besuch_First_Lady_01: vlnr. Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, MMag. Dr. Stefanie Sylvia Battenfeld, Direktorin der Schule und Min.Rätin Mag. Hermine Sperl, Abteilung kaufmännische Schulen BMUKK, begrüßen die syrische First Lady Asmaa al-Assad

Besuch_First_Lady_02: Asmaa al-Assad mit SchülerInnen der VBS Schönborngasse

Besuch_First_Lady_03: Die First Lady spielte sogar ein „Business Game“ mit SchülerInnen der 4. Klassen der Handelsakademie

Besuch_First_Lady_04: Asmaa al-Assad, Syriens First Lady, und Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft inmitten SchülerInnen der VBS Schönborngasse

Besuch_First_Lady_05: Dr. Rainer Trefelik, Präsident des Fonds der Wiener Kaufmannschaft, MMag. Dr. Stefanie Sylvia Battenfeld, Direktorin der Schule und Min.Rätin Mag. Hermine Sperl, Abteilung kaufmännische Schulen BMUKK, begrüßen die syrische

First Lady Asmaa al-Assad

Besuch_First_Lady_06: Die syrische First Lady und ihre Delegation beim Rundgang durch die VBS Schönborngasse

Besuch_First_Lady_07: First Lady Asmaa al-Assad mit den zwei arabisch sprechenden Schülerinnen der Vienna Business School

Über die Vienna Business School

Wie in allen Bildungseinrichtungen der Vienna Business School ist dieses Projekt – Direktor für einen Tag - ein weiteres Element der praxisorientierten und wirtschaftlichen Gesamtausrichtung. Von der Wirtschaft für die Wirtschaft – so lautet das Motto der Vienna Business School. Wer in Zukunft im Wirtschaftsgeschehen mitmischen will oder unternehmerisch tätig sein möchte, kommt an dieser Kaderschmiede nicht vorbei. Die sechs Handelsakademien und Handelsschulen der Vienna Business School geben jungen Nachwuchstalenten das Rüstzeug für den erfolgreichen Aufsprung auf die Karriereleiter mit – durch eine einzigartige, an der Praxis orientierten Ausbildung sowie ein breitgefächertes Bildungsangebot.

Ausführliche Informationen zur Vienna Business School und ihren sechs Schulstandorten finden Sie im Internet unter www.vienna-business-school.at

Über den Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Der Fonds der Wiener Kaufmannschaft ist eine Non-Profit-Organisation mit den zentralen Aufgaben, Wohlfahrts- und Bildungsinstitutionen zu betreiben.

Als Österreichs größter privater Schulhalter neben der katholischen Kirche ist der Fonds führend im Bereich der wirtschaftsorientierten Aus- und Weiterbildung. Unter der Dachmarke "Vienna Business School" werden sechs Handelsakademien und sechs Handelsschulen in Wien und Niederösterreich betrieben. Weiters werden "Kaufmännische Kollegs", zwei "Aufbaulehrgänge" sowie die in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Wien gegründeten "Fachhochschul-Studiengänge der Wiener Wirtschaft" angeboten. Die Minderheitsbeteiligung an den Humbolt-Instituten rundet das Engagement im Bildungsbereich ab.

Überdies kommt der Fonds auch seiner Verpflichtung gegenüber dem Leben nach der Erwerbsfähigkeit nach. 400 Senioren finden in der "Park Residenz Döbling" ein mit großem Komfort ausgestattetes Zuhause.

Die Erhaltung der Wohlfahrts- und Bildungseinrichtungen wird durch Erträge aus Finanz- und Immobilienvermögen unterstützt.

Weitere Informationen über den Fonds der Wiener Kaufmannschaft finden Sie unter:
www.kaufmannschaft.com.

PR-Kontakt:

Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Mag. Sabine Balmasovich
Leitung Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
Tel: +43 1 501 13 104
Fax: +43 1 501 13 150
balmasovich@kaufmannschaft.com

courage pr gmbh

Mag. Heidi Ascher
Senior Consultant
Tel.: 01 / 890 07 43 -14
Fax: 01 / 890 07 43 - 33
h.ascher@couragepr.at













